

Das Supa-Puss™ Analog Delay kommt direkt aus dem Labor von Way Huge!

Das Supa-Puss stellt wahrhaftig einen revolutionären Durchbruch im Bereich der kompakten Delay-Pedale dar. Mit Modulation, Tap Tempo sowie dem exklusiven Way Huge Chase Mode, ist dieses Pedal mit Features ausgestattet die man bisher bei einem echten analogen Delay-Pedal für unmöglich hielt.

STROMVERSORGUNG

Das Supa-Puss™ Analog Delay wird mit einem optionalen 9-Volt-Netzgerät wie dem Dunlop ECB003 oder den Netzteilen DC Brick™ bzw. Iso-Brick™ mit Betriebsstrom versorgt.

SPEZIFIKATIONEN

EINGANGSIMPEDANZ.....	500 kΩ
AUSGANGSIMPEDANZ.....	1 kΩ
NEBENGERÄUSCHSPANNUNGSABSTAND	96 dB
NEBENGERÄUSCHUNTERDRÜCKUNGSVERHÄLTNIS.....	2:1
ECHOVERZERRUNGEN.....	1%
ECHOBEREICH.....	20ms bis 3000ms
MODULATIONSGESCHWINDIGKEIT	1Hz bis 10Hz
EXPRESSION PEDAL	10 kΩ linear
	Spitze = Schleifer, Ring = +5V, Schaft = Masse
BYPASS.....	True Hardwire Relais
STROMAUFNAHME.....	43 mA
STROMVERSORGUNG	9 Volt DC

Features: Heavy-Duty Fußschalter mit leisem Relais-basierten True Bypass, blaue Status-LED, Stromeingangsbuchse (5,5mm x 2,1mm), super stabiles Alugehäuse, High-Grade Bauteile, großartiger Sound, cooler Name.



© 2012 DUNLOP MFG. INC.

LIVE TO PLAY LIVE®  JIMDUNLOP.COM
wayhuge.com

DUNLOP MANUFACTURING, INC. P.O. BOX 846 BENICIA, CA 94510 U.S.A.
TEL: 1-707-745-2722 FAX: 1-707-745-2658 WWW.JIMDUNLOP.COM

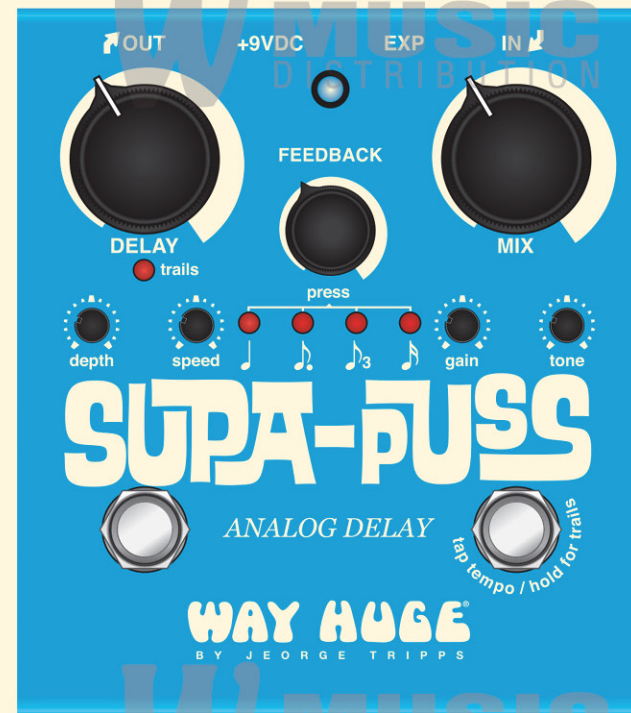
92503011352:revA

**SUPA-
PUSS™**

WAY HUGE
BY GEORGE TRIPPS

WHE-707

**Supa Puss Analog Delay
Bedienungsanleitung**



Importiert von W-Distribution • 08258 Markneukirchen / Germany

STANDARD-BEDIENELEMENTE

EFFEKT AN/AUS FUSSSCHALTER: Dieser Fußschalter schaltet den Effekt an bzw. aus, was durch die blaue LED in der Mitte der Pedaloberseite angezeigt wird. Wenn der Effekt ausgeschaltet ist wird das Signal über einen Relais-gesteuerten True Bypass weitergeleitet, AUSSER wenn die Trails-LED leuchtet.

TAP TEMPO: Synchronisiert das Delay-Tempo mit dem Song-Tempo, bis zu drei Sekunden lange Delays sind damit möglich. Tappen Sie im Song-Tempo zwei oder drei Mal auf den Fußtaster um das Delay mit dem Song zu synchronisieren. Eine schnelle und nahtlose Möglichkeit die Delays feinabzustimmen ergibt sich, wenn Sie die Subdivision-Werte passend einstellen indem Sie den Feedback-Knopf drücken.

DELAY TRAILS: Ermöglicht ein Weiterklingen der Delays nachdem der Effekt über den Fußschalter ausgeschaltet wurde. Halten Sie den Tap-Tempo-Fußtaster ca. 5 Sekunden lang gedrückt um das Delay-Trails-Feature des Supa-Puss zu aktivieren. Angezeigt wird dies durch die Trails-LED. Besonders auffällig ist dieser Effekt bei sehr langen Delay-Zeiten und bei hohen Feedback-Einstellungen. (HINWEIS: Der True Bypass ist bei eingeschalteter Trails-Funktion nicht aktiv.)

DELAY: Regelt die Verzögerungszeit von 50ms bis 900ms. Drehen im Uhrzeigersinn bewirkt längere Verzögerungszeiten, Drehen gegen den Uhrzeigersinn kürzere Verzögerungszeiten. Verwenden Sie den Regler um dem Song-Tempo nahe zu kommen und nutzen Sie anschließend die Tap-Tempo-Funktion, um die Echos „in time“ zu bringen.

FEEDBACK: Bestimmt den Signalanteil, der wieder auf den Eingang zurückgeleitet wird, bzw. wieviele Echos nach dem ersten Ton zu hören sind. Drehen im Uhrzeigersinn bewirkt mehr Echowiederholungen, drehen gegen den Uhrzeigersinn weniger Echowiederholungen. (HINWEIS: Dieser Regler hat noch ein paar Spezialfunktionen, die in den Kapiteln „Subdivision Mode“ und „Chase Mode“ näher beschrieben sind).

MIX: Bestimmt das Mischungsverhältnis aus Original-Signal (dry) und Effektsignal (wet). Am Linksanschlag dieses Regler ist ausschließlich das Original-Signal zu hören und am Rechtsanschlag ausschließlich das Delay-Signal.

MODULATION

DEPTH: Dieser Regler bestimmt den Anteil der Chorus-artigen Bewegung des Delay-Signals. Kompletzt gegen den Uhrzeigersinn gedreht bewirkt dieser Regler keine Modulation und weiter aufgedreht einen sanften Doppler-Effekt. Voll aufgedreht hingegen erreicht man damit total wilde Leiereffekte.

SPEED: Beeinflusst die Modulations-Geschwindigkeit. In Verbindung mit dem Depth-Regler lässt sich von leicht und elegant mit einem Chorus-Effekt verzierten Delays bis hin zu einem heftig modulierten Echo-Chaos eine Vielfalt an prächtigen Delay-Effekten einstellen.

GAIN: Bestimmt den Drive-Anteil der Delays. Weit nach links gedreht bleiben die Delays klar, glitzern und unverzerrt, während bei weiterem Aufdrehen die Echoverzögerungen immer knurriger und verzerrter werden.

STONE: Mögen Sie Ihr Delay Signal dunkel mit dem Top-End heruntergedreht? Dann drehen Sie diesen Regler gegen den Uhrzeigersinn. Haben Sie ihr Delaysignal gerne hell und voller kristallklaren Höhen? Dann drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn.

Verwenden Sie die Depth und Speed Einstellung und wählen Sie die gewünschte Menge an Modulation auf den Wiederholungen. Sie können Ihren Delaysound weiter durch Einstellen des Gain Reglers personalisieren um mehr Sättigung des Delayschaltkreises zu erreichen. Drehen Sie schlussendlich den Tone Regler und verändern Sie Ihren Delaysound von dunkel und reichhaltig und hell und kristallklar. Mr. Huge sagt „Lassen Sie Ihre Ohren entscheiden“

EXPRESSION PEDAL: Eingang (EXP) – Verbinden Sie ein Standard-TRS Expression Pedal mit diesem Eingang und steuern Sie die Delayzeit des Supa Puss in Echtzeit. Genießen Sie alle schrägen, wunderschönen Artefakte, die das manuelle Verändern der Verzögerungszeit bei einem analogen Gerät mit sich bringt.



10.07.2018 • Property by W-Distribution • 08258 Markneukirchen / Germany

SUBDIVISION-MODUS

Die Standard-Einstellung für das Tap Tempo ist der Subdivision (Unterteilungs) Modus. In diesem Modus wird jedes Tempo, das über den Tap-Tempo-Fußschalter eingetappt wird, in Delays resultiert die in einem der vier weiter unten beschriebenen Notenwerte unterteilt (subdivided) werden. Die blinkende LED oberhalb des ausgewählten Notenwertes zeigt die momentan aktive Subdivision an. Durch einzelnes Betätigen des Feedback-Knopfes schaltet das Pedal jeweils eine Subdivision weiter.

Falls die Tap-Tempo-Funktion Neuland für Sie darstellen sollte, so tappen Sie einfach das Viertelnoten-Tempo Ihres Musikstückes auf dem Tap-Tempo-Taster ein (zwei bis vier Taps reichen), um einen schnelleren Zugang zu diesem Feature zu finden. Den Rest erledigen dann die Subdivision-Werte des Supa-Puss! Beginnen Sie mit dem Viertel-Noten-Setting und experimentieren Sie mit den Feedback- und Mix-Reglern um dem Groove und der Stimmung des Musikstückes näher zu kommen.

Viertel-Note: Eingetappte Viertel-Noten erzeugen Viertel-Noten-Delays.

Punktierte Achtel-Note: Eingetappte Viertel-Noten erzeugen punktierte Achtel-Noten-Delays, in Abhängigkeit des Viertelnotentempos.

Achtel-Noten-Triole: Eingetappte Viertel-Noten erzeugen gleichmäßige Achtel-Noten-Triolen-Delays, in Abhängigkeit des Viertelnotentempos.

Sechszehntel-Note: Eingetappte Viertel-Noten erzeugen gleichmäßige Sechszehntelnoten-Delays, in Abhängigkeit des Viertelnotentempos.

CHASE MODE

Im Chase Mode durchlaufen die Delays nacheinander alle rhythmischen Subdivision-Modi und erzeugen so einen einzigartigen „Shifting Delay“-Effekt. In diesem Modus bestimmt der Delay-Regler den relativen Delay-Wert und Tap Tempo legt fest, wie schnell das Supa-Puss die Subdivisions durchläuft.

Um den Chase Mode zu aktivieren halten Sie den Feedback-Knopf für 3 bis 4 Sekunden gedrückt. Statt einer blinkenden Subdivision-LED, blinken nun alle vier LEDs in einem sequenziellen Muster. Es gibt fünf Chase-Mode-Sequenzen und jeweils ein Druck auf den Feedback-Knopf schaltet um zur nächsten.

Aufsteigend: Die Sequenz beginnt beim Viertelnotenwert und wandert dann von links nach rechts durch alle Werte bis zum 16tel-Notenwert. Dann beginnt die Sequenz von vorn.

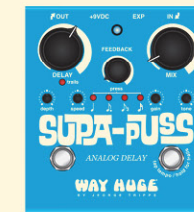
Absteigend: Die Sequenz beginnt beim 16tel-Notenwert und wandert dann von rechts nach links durch alle Werte bis zum Viertelnotenwert. Dann beginnt die Sequenz von vorn.

Zufällig: Die Sequenz ist voll dem Zufall überlassen und folgt keinem Muster.

Alternativ: Die Sequenz beginnt beim Viertelnotenwert und wandert von links nach rechts bis zum punktierten 8tel-Notenwert und wieder zurück. Dann beginnt die Sequenz von vorn.

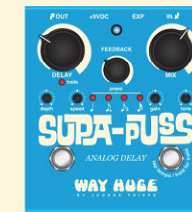
Kombination: Kombiniert die aufsteigende mit der absteigenden Sequenz. Die Sequenz beginnt beim Viertelnotenwert und wandert von links nach rechts durch alle Werte bis zum 16tel-Notenwert und wieder zurück bis zum Viertelnotenwert. Dann beginnt die Sequenz von vorn.

TRIPATRONICS



DELAY – 1 UHR
FEEDBACK – 8 UHR
MIX – 8 UHR
DEPTH – 12 UHR
SPEED – 12 UHR
GAIN – 5 UHR
TONE – 5 UHR

IRISH COFFEE



DELAY – 10 UHR
FEEDBACK – 10 UHR
MIX – 10 UHR
DEPTH – 7 UHR
SPEED – 7 UHR
GAIN – 7 UHR
TONE – 12 UHR

SWELLS IN THE ABYSS



DELAY – 5 UHR
FEEDBACK – 9 UHR
MIX – 9,30 UHR
DEPTH – 12,30 UHR
SPEED – 7 UHR
GAIN – 4 UHR
TONE – 12 UHR